

E 29. Okt. 2013

Nr. 10



Herrn
Daniel Schlatter
Präsident des Grossen Stadtrats
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 30.10.2013

Postulat zur Aufwertung des Rheinufer: Möglichkeiten für ein Sommerbistro

Sehr geehrter Herr Präsident

Die Unterzeichnenden möchten folgendes Postulat auf die Traktandenliste des GSR setzen lassen:

Der Stadtrat soll die Möglichkeiten für ein Sommerbistro am Rhein im Bereich Lindli prüfen.

In Schaffhausen besteht schon lange der Wunsch, das Rheinufer aufzuwerten und für Einheimische und Touristen zugänglicher zu machen. Nachdem die Rhybadi vorwiegend eine Badi bleiben soll, braucht es neben dem Freien Platz einen andern Anziehungspunkt am Rhein für die Sommermonate. Das könnte ein Sommerbistro sein, das z.B. bei der Bushaltestelle Lindli zwischen Strasse und Kiesweg mit wenig Infrastruktur angesiedelt wird. Es gibt ein WC bei der Bushaltestelle, die Städtischen Werke haben ein Gebäude, das für Wasser- & Stromanschlüsse, Kühlschrank usw. genutzt werden kann. Es gibt ferner kein Restaurant in der Nähe, das konkurrenziert wird und trotzdem genügend Frequenz durch die Spaziergänger. Man könnte dort Getränke, Glaces und z.B. Grillfood anbieten und ein paar Gartentische und Stühle hinstellen. Das Bistro wird während den Sommermonaten betrieben und dann wieder abgebaut. Ähnliches gibt es in Basel am Rhein: www.rhyschaenzli.ch/buvette_kaserne.html oder www.chillamrhy.ch. Aber auch am Zürichsee: www.pumpstation.ch (beim Opernhaus) oder Piazza – Bistro am See <http://de.yelp.ch/biz/piazza-bistro-am-see-z%C3%BCrich> (beim Kongresshaus). Letzteres operiert mit einem Küchencontainer und bietet Mittagsmenues wie Fischknusperli, Fitnesssteller oder Pasta an. Es gibt aber auch Take-away Varianten rund ums Seebecken.

Dieses Postulat ist nicht als Auftrag zu verstehen, dass die Stadt selber als Betreiber auftritt – das soll Privaten überlassen werden. An welchem Standort ein Sommerbistro in welcher Form möglich wäre, muss jedoch von der Stadt abgeklärt und definiert werden.

Besten Dank für die Entgegennahme.

Mit freundlichen Grüssen

Till Hardmeier